

**AVISO: PK Erneuerbare-Energien-Verbände zur Ökostromnovelle**

Wien (OTS) - Die Erneuerbare-Energien-Verbände begrüßen, dass die Regierung den Entwurf der kleinen Ökostromnovelle in Begutachtung geschickt hat. Mit Bedauern hat die Branche aber festgestellt, dass die vorgeschlagenen Änderungen insgesamt nicht mehr Ökostrom hervorbringen, als das derzeitige Ökostromgesetz. Die Erneuerbare-Energien-Verbände fordern daher geschlossen signifikante Änderungen an dem Gesetzesentwurf.

~

Pressekonferenz: Stillstand oder Wachstum - Was bringt die Ökostromnovelle?

Im neuen Regierungsübereinkommen ist eine signifikante Steigerung der Investitionen in erneuerbare Energien als Zielsetzung enthalten.

Daher hoffen die Erneuerbare-Energien-Verbände, dass die Politik ihre selbst gesteckten Ziele ernst nimmt und mit einer geänderten kleinen Ökostromnovelle einen ersten Schritt setzt, den Ökostromausbau ernsthaft anzukurbeln. Dies würde Investitionen in Milliardenhöhe auslösen. Dazu bedarf es aber einer kräftigen Nachbesserung des vorliegenden Entwurfs.

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- Peter Püspök, Dachverband Erneuerbare Energie Österreich, EEÖ
- Paul Ablinger, Kleinwasserkraft Österreich
- Franz Kirchmeyr, Arge Kompost und Biogas
- Hans Kronberger, Photovoltaic Austria
- Stefan Moidl, IG Windkraft
- Christoph Pfemeter, Österreichischer Biomasse-Verband

Datum: 15.2.2017, 09:30 - 10:30 Uhr

Ort: Cafe Griensteidl

Michaelerplatz 2, 1010 Wien

~

~

Rückfragehinweis:

IG Windkraft Österreich

Martin Fliegenschnee-Jaksch

Mobil: 0699 / 188 77 855  
m.fliegenschnee@igwindkraft.at  
<http://www.igwindkraft.at>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/110/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0073 2017-02-10/11:46

101146 Feb 17

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20170210\\_OTS0073](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170210_OTS0073)